

## Editorial

---

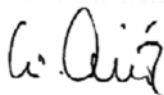
Sehr geehrte Damen und Herren,

15.02.2008

das E-Finance Lab publiziert jeweils quartalsweise einen digitalen sowie einen gedruckten Newsletter, die abwechselnd alle sechs Wochen erscheinen. Der digitale Newsletter, dessen erste Ausgabe für das Jahr 2008 Ihnen hier vorliegt, gibt einen kurzen Überblick über ausgewählte Forschungsarbeiten und nutzt den Einsatz von Hyperlinks zu weiterführenden Informationen. Der gedruckte Newsletter hingegen beschreibt kompakt und ergebnisorientiert einzelne Forschungsprojekte.

Falls Sie sich zum Bezug des digitalen und/oder des gedruckten Newsletters anmelden möchten, klicken Sie bitte [HIER](#).

Viel Freude und Gewinn beim Lesen  
wünscht Ihnen herzlichst Ihr



Prof. Dr. Wolfgang König  
Vorsitzender des Vorstandes des E-Finance Lab

## Ausgewählte Forschungsergebnisse

---

### **„Einsatz von Grid-Technologie im Risikomanagement der Finanzdienstleistungsindustrie“**

Die exakte Berechnung von Marktpreisrisiken stellt für Finanzdienstleister eine sehr komplexe und vor allem rechenintensive Aufgabe dar. In einer EFL-Untersuchung im Rahmen des FinGrid-Projekts bei einer großen deutschen Bank konnte gezeigt werden, dass die Zusammenlegung von vorhandenen IT-Ressourcen zu einem Grid-System einige Vorteile gebracht hat: Zum einen können nun Marktpreisrisiken schneller, zuverlässiger und stabiler

ler berechnet werden. Dies hat deutlich positive Effekte auf die Markteinführungszeit für Finanzprodukte, die im besten Fall um das Vierfache beschleunigt werden kann. Zum anderen kann durch das Grid-System die Gesamtauslastung von IT-Ressourcen gesteigert werden. Während nachts und morgens die Marktpreisrisiken berechnet werden, wird das Grid-System tagsüber genutzt, um umfangreiche Portfolio-Risikoberechnungen für den Handel durchzuführen – mit dem Effekt, dass die Berechnungen von vorher zwei mal täglich auf alle 7 Minuten gesteigert werden konnten. Händler können dadurch ihre Informationslage erheblich verbessern und öfter Ihre Investitionsentscheidungen daraus ableiten.

Für weitere Informationen stehen Ihnen [Jens Vykoukal](#) und [Michael Setzer](#) (beide Cluster 1) gerne zur Verfügung.

## Ausgewählte laufende Forschungsarbeiten

---

### **„Peer-to-Peer-Lending als Konkurrenz zum Kreditgeschäft der Retailbanken: was bestimmt die Preise für private Kleinkredite auf Online-Plattformen?“**

Anbieter wie Prosper (US) und Zopa (UK) bieten mit ihren elektronischen Kreditmärkten eine Internet-Plattform, die die Kreditvergabe von Privatpersonen an andere Privatpersonen ermöglicht. Auf ein Kreditinstitut als Intermediär wird hierbei verzichtet, der Preis in Form des Zinssatzes wird zwischen Kreditnehmer und Kreditgeber frei vereinbart. Teilweise kommt es zu Zusammenschlüssen auf Anbieter- wie auf Nachfragerseite. Forschungsergebnisse des E-Finance Lab (Cluster 3 u. 4) zeigen, dass sich die Kundenstruktur solcher Kreditplattformen deutlich von jener der Filialbanken unterscheidet und die Bonität sich stärker im Preis widerspiegelt.

Kreditnehmer können jedoch durch einfache Maßnahmen merklichen Einfluss auf die Preisbildung nehmen. Eine wichtige Rolle kann die Ausgestaltung des Kreditgesuchs sowie die strategische Auswahl von gebotsspezifischen Funktionen der Internet-Plattform spielen. Darüber hinaus kann die Teilnahme an Zusammenschlüssen auf dem Kreditmarkt einen signifikanten Einfluss auf den resultierenden Zinssatz haben. Aktuell wird untersucht, welche Faktoren die Preisbildung in welchem Ausmaß beeinflussen, welche Rolle die Zusammenschlüsse einnehmen, und wie sich daraus Chancen und Risiken für traditionelle Banken ergeben.

Ansprechpartner für dieses Projekt sind [Sven Berger](#) (Cluster 3) und [Fabian Gleisner](#) (Cluster 4).

## „Europäische Buy-Side-Studie: Was sind die Treiber und Hinderungsgründe für die Adoption von IT-Innovationen in der europäischen Finanzindustrie?“

Im Wertpapierhandel sind insbesondere zwei aktuelle Entwicklungen zu nennen, die zu einem Wandel der bestehenden Intermediationsbeziehungen führen. Zum einen nimmt das Kostenbewusstsein von Buy-Side-Unternehmen wie beispielsweise institutionellen Investoren immer mehr zu. Zum anderen sind neue, technologiegetriebene Ausführungskanäle wie z. B. Direct Market Access, Smart Order Routing oder Algorithmic Trading entstanden. Die größer werdende Auswahl an potentiellen Ausführungswegen ermöglicht es Buy-Side-Unternehmen, mehr Verantwortung bei der Ausführung einer Order zu übernehmen, statt diese an einen Broker zu delegieren. Mit dem Ziel, die Bewertung dieser neuen Technologien durch die Unternehmen zu erheben und die Treiber und Hinderungsgründe bezüglich der Entscheidung über die Nutzung dieser neuen Möglichkeiten im eigenen Unternehmen zu identifizieren, führt Cluster 5 eine Studie unter den größten europäischen Buy-Side-Unternehmen durch.

Die Erhebung der Daten wird in der Zeit von Ende Februar bis Anfang April 2008 erfolgen. Ansprechpartner für die Studie sind [Bartholomäus Ende](#) und [Markus Gsell](#) (beide Cluster 5).

## News

.....

### E-Finance Lab feiert 5-jähriges Bestehen

Am 30. Januar 2003 nahm das E-Finance Lab seine Arbeit auf. Das interdisziplinäre Forschungsinstitut blickt inzwischen auf ein halbes Jahrzehnt erfolgreicher Arbeit an der Schnittstelle von Praxis und Wissenschaft zurück. Auch in Zukunft wird das E-Finance Lab seine Forschungsaktivitäten auf die Industrialisierung des Geschäfts bei Banken und Finanzdienstleistungen konzentrieren. Weitere Informationen finden Sie [HIER](#).

### Professor Anderl im Vorstand des E-Finance Lab

Professor Dr.-Ing. Reiner Anderl löst Professor Dr. Hanns Seidler als Vertreter der TU Darmstadt im Vorstand des E-Finance Lab ab. Prof. Anderl ist seit 1993 Professor für „Datenverarbeitung in der Konstruktion“ im Fachbereich Maschinenbau und bereits seit 2005 Vizepräsident der TU Darmstadt. Am 12. Dezember 2007 bestätigte ihn die Universitätsversammlung für weitere drei Jahre im Amt.

## Veranstaltungen und Konferenzen

### EFL Frühjahrstagung - Die „Europäische Karte“ im Finanzsektor, effiziente Systeme und optimales Sourcing

Das E-Finance Lab veranstaltet am 21. Februar 2008 am Campus Westend der Johann Wolfgang Goethe-Universität die Frühjahrstagung.

Bitte beachten: Gegenüber dem ursprünglichen Tagungsablauf freuen wir uns, zusätzlich Dieter Tschach von der HypoVereinsbank in München gewonnen zu haben.

#### Agenda

- ab 14:30** *Ankunft der Gäste und Kaffee*
- 15:00** *Begrüßung*  
**Prof. Dr. Wolfgang König**, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Vorsitzender des Vorstands des E-Finance Lab
- 15:10** *European Banking Integration Strategy and its Specific Challenges for the HVB Group*  
**Dieter Tschach**, Head of Organization (COR) Division COO, HypoVereinsbank AG, München
- 15:35** *Prediction Markets for Risk Management in the Financial Sector – the Example of Real-Estate Assessments*  
**Prof. Dr. Christian Wagner, Ph.D.**, City University Hong Kong,  
**Emile Servan-Schreiber, Ph.D.**, Chief Executive Officer, Newsfutures, Paris (Vortrag und Diskussion in Englisch)
- 16:00** *Retail Brokerage - die führende Rolle von Deutschland in Europa verstehen und nutzen*  
**Carsten Dirks**, Chief Sales Officer, Interactive Data Managed Solutions AG, Frankfurt a. M.
- 16:25** *Europe's Best Practices in Financial Supply Chain Optimization – Opportunities for Corporate Banking Products*  
**Dr. Donovan Pfaff**, Geschäftsführer, Bonpago GmbH, Schwalbach  
**Alessandro Salgaro**, Ph.D. candidate and researcher of the observatory on eInvoice and Dematerialization, Politechnic, Mailand  
**Gianfranco Tabasso**, Member of the Board of EACT (European Associations of Corporate Treasurers) und Chairman of the EACT Payment Commission und CAST coordinator (Corporate Action on Standards), Mailand (Vortrag und Diskussion in Deutsch)

- 16:50** *Kaffepause*
- 17:20** *Europäisierung einer Industrie - Antworten auf die Herausforderungen durch SEPA*  
**Dr. Götz Möller**, Member of the Board of Directors, Equens N.V., Utrecht
- 17:45** *Outsourcing-Verträge - Der Schlüssel zum Erfolg?*  
**Dr. Cornelia Gellings**, Deutsche Bank AG, Eschborn  
(Alumna des Kooperativen Promotionsprogramms des E-Finance Lab (KPP))
- 18:10** *Evolution des Business Process Outsourcing in der deutschen Bankbranche*  
**Dr. Kim Wüllenweber**, Managing Consultant, IBM Global Business Services, Frankfurt (Alumnus des KPP)
- 18:35** *Business-IT Alignment als Steuerungsinstrument - Ergebnisse einer Umfrage unter den Top-500 deutschen Banken*  
**Dr. Heinz-Theo Wagner**, Operations Director, Sell GmbH, Herborn (Alumnus des KPP)
- ab 19:00** *Get together*  
Fortführung der Diskussion bei Getränken und Buffet

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden sie [HIER](#).

#### Jours Fixes des E-Finance Lab

Thema: **„Einfluss des Berufes auf die Portfoliogewichtung: Gibt es ein Job Industry Bias?“**

(Vortrag in deutscher Sprache)

Referent: **Ralf Gerhardt**, E-Finance Lab

Datum: **03.03.2008**, 17:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Raum 220C, Hauptgebäude Goethe-Universität Frankfurt am Main

Thema: **„Elektronische Kreditmarktplätze“**

(Vortrag in deutscher Sprache)

Referent **Fabian Gleisner**, E-Finance Lab

Datum: **07.04.2008**, 17:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Raum 220C, Hauptgebäude Goethe-Universität Frankfurt am Main

Die weiteren Termine und Themen des Jour Fixe des E-Finance Lab, zu denen die Öffentlichkeit gerne eingeladen ist (bitte vorher eine kurze Anmeldungs-mail an [Stefan Blumenberg](#)), finden Sie [HIER](#).

## Sonstige Konferenzen

- [Multikonferenz Wirtschaftsinformatik 2008](#) - Informationssysteme in der Finanzwirtschaft, 26.-28.02.2008, München
- [CFS, EFL and DBAG Research Conference](#) - The Industrial Organisation of Securities Markets, 13.-14.06.2008, Frankfurt am Main

## Ausgewählte Veröffentlichungen des E-Finance Lab

.....

- **„Vermögende Senioren“**  
Berger, S. / Skiera, B., in: BankPraktiker 4(2), Februar 2008
- **“Queuing-based Capacity Planning Approach for Web Service Workflows Using Optimization Algorithms”**  
Eckert, J. / Schulte, S. / Repp, N. / Berbner, R. / Steinmetz, R., in: IEEE International Conference on Digital Ecosystems and Technologies 2008 (IEEE DEST 2008); Phitsanulok, Thailand
- **“Migration and the Retail Banking Industry”**  
Gleisner, F., in: WHU Campus for Finance Research Conference 2008; Vallendar
- **“Flexible VWAP Executions in Electronic Trading”**  
Gomber, P. / Lutat, M. / Wranik, A., in: FinanceCom 2007; Montreal, Canada
- **“MiFID - Catalyst for a new trading landscape in Europe?”**  
Gomber, P. / Chlistalla, M., in: Pre-Conference Proceedings of the 1st Special Focus Symposium on Market Microstructure: From Orders to Prices – Best Execution in the Age of Algo Trading and Event Stream Processing, 1st International Conference on Advances and Systems Research; Zadar, Croatia
- **“Does Uncertainty Matter? Consumer Behavior under Three-Part Tariffs”**  
Lambrecht, A. / Seim, K. / Skiera, B., in: Marketing Science, Vol. 26(5), pp. 698-710
- **„Business Process Outsourcing: Wissenslücken schließen“**  
Markus, B. / Schlosser, J. / Weitzel, T., in: Bankmagazin 1/2008, pp.46-47
- **“Organizational Readiness for Business Process Outsourcing: A Model of Determinants and Impact on Outsourcing Success”**  
Martin, S. / Beimborn, D. / Parikh, M. / Weitzel, T., in: Hawaii International Conference on System Sciences HICSS-41; Big Island, Hawaii, USA
- **“Potential Risks and Benefits of Service-Oriented Collaboration - Basic Considerations and Results from an Empirical Study”**  
Schulte, S. / Repp, N. / Eckert, J. / Berbner, R. / von Blanckenburg, K. / Schaar-schmidt, R. / Steinmetz, R., in: IEEE International Conference on Digital Ecosystems and Technologies 2008 (IEEE DEST 2008); Phitsanulok, Thailand

- **“Drivers of and Barriers to Management Accounting Change”**  
Schwarze, F. / Wüllenweber, K. / Hackethal, A., in: American Accounting Association - Management Accounting Section Midyear Meeting; Long Beach, CA, USA  
*Based on survey results of the 640 largest banks in Germany, Austria and Switzerland (response rate 25.3%) we identified several drivers and barriers for bank management accounting changes which includes IT-related issues as well as business and political factors.*
- **„Für jeden Kunden den richtigen Kanal: Wann lohnt sich die Migration zu Onlinemarketing und –banking“**  
Skiera, B. / Oesterer, M., in: Geldinstitute, 3/2008, pp.60-61

Die gesamte Liste der Veröffentlichungen des E-Finance Lab erhalten Sie [HIER](#).

## Anstehende Vorträge der Professoren des E-Finance Lab

- Prof. Dr. Bernd Skiera (Cluster 3): „Suchmaschinenmarketing“, 20.02.2008, [Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften](#), Düsseldorf
- Prof. Dr. Bernd Skiera (Cluster 3): “Optimal Bidding and Optimal Agency Compensation in Search Engine Marketing. Lessons learned from Applications in the Financial Service Industry”, 03.03.2008, London Business School, Großbritannien
- Prof. Dr. Peter Gomber (Cluster 5): „Aktuelle Entwicklungen im Kontext Elektronischer Wertpapierhandel“, 10.03.2008, HP Best Practice Circle – Handelsraum, Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Bernd Skiera (Cluster 3): “Search Engine Marketing. Lessons learned from Applications in the Financial Service Industry”, 21.03.2008, University of Sydney, Australien
- Prof. Dr. Peter Gomber (Cluster 5): “The market for markets - Key drivers for the international exchange industry in 2008”, Delegation der University of Iowa, Deutsche Börse AG, Frankfurt am Main

## Personalien

- **Dipl.-Kfm. Sascha Steffen** (Cluster 4) hat mit seiner Disputation am 14.12.2007 seine Dissertation erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihm zu seinem Erfolg! Herr Steffen setzt seine Forschungsprojekte in diesem Jahr auf Einladung von Prof. Anthony Saunders im Finance Department der Leonard N. Stern School of Business in New York fort. Ein Schwerpunkt seiner Forschung liegt dabei weiterhin auf den Charakteristiken

syndizierter Kredite. Darüber hinaus beschäftigt sich Herr Steffen mit den Besonderheiten der Liquiditätsbereitstellung und Kreditvergabe von Landesbanken und Sparkassen.

- **Dipl.-Wirtschaftsinf. (E.M.B.Sc.) Nils Joachim** verstärkt seit dem 01.01.2008, und **Dipl.-Wirtschaftsinf. Frank Schlosser** seit dem 18.02.2008 das Cluster 1. Im Rahmen ihrer Forschung am E-Finance Lab werden sie sich mit dem Geschäftswert der Informationstechnologie (IT-Business Value) in Finanzprozessen beschäftigen.
- **Dipl.-Wirtschafts.-Ing. Markus Fritsch** (Cluster 4) ist nach seinem Ausscheiden aus dem E-Finance Lab zur Boston Consulting Group gewechselt. Wir danken ihm für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!
- Seit dem 01.01.2008 verstärken **Dipl.-Kfm Ralph Blüthgen**, **Dipl.-Kfm. Steffen Meyer** und **Dipl.-Kfm. Valentin Braun** das Team von Cluster 4 als neue wissenschaftliche Mitarbeiter.
- **Dipl.-Kfm., Dipl.-Wirtschaftsinf. Simon Sebastian Bunge**, Business Consultant der BearingPoint GmbH, ist neuer Doktorand am Cluster 5 im Rahmen des Kooperativen Promotionsprogramms des E-Finance Lab.
- **M.A. Philipp Schmitt** verstärkt seit dem 01.02.2008 das Cluster 3 als Research Project Partner. Er hat an der Universität Mannheim und drei Semester in den USA studiert und war seit 2004 bei der Dresdner Bank beschäftigt, zuletzt als Manager Strategisches Marketing. In seiner Dissertation beschäftigt er sich mit Marketing Dashboards und der Anwendung des "Net Promoter Score" in Banken.

## Impressum

Erscheinungsturnus: alle drei Monate

Herausgeber: Prof. Dr. Wolfgang König

Gestaltung: Fabian Gleisner

1. Auflage, Mai 2004, Copyright by E-Finance Lab Frankfurt am Main e.V.

<http://www.efinancelab.com>

